

Allgemeine Hinweise

Organisation und Veranstalter:

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
 Gartenstraße 29, 61352 Bad Homburg
 Tel.: 0 61 72-67 96 0, Fax: 0 61 72-67 96 26
 E-Mail: info@kmb-lentzsch.de
 Homepage: www.kmb-lentzsch.de

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Peyman Hadji

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Die Registrierung erfolgt über die einheitliche Fortbildungsnummer (EFN). Bitte bringen Sie hierzu Ihren Barcode der Ärztekammer mit.

Der wissenschaftliche Leiter und die Referenten bestätigen die Produktneutralität der Vorträge. Eventuelle Interessenkonflikte werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben.

Diese Fortbildungsreihe wird unterstützt durch:

- Laborarztpraxis Rhein-Main, Frankfurt (Sponsorensomme: ca. 5.000 €)
- Theramex Germany GmbH, Berlin (Sponsorensomme: 3.000 €)
- Amgen GmbH, München (Sponsorensomme: 1.500 €)
- STADAPHARM GmbH, Bad Vilbel (Sponsorensomme: 1.500 €)
- UCB Pharma GmbH, Monheim (Sponsorensomme: 1.000 €)

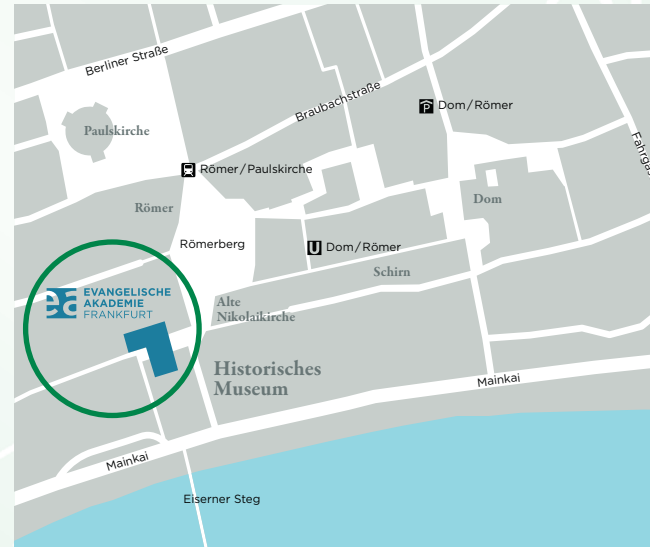


Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 11.500 Euro. Den Umfang und die Bedingungen der jeweiligen Unterstützung entnehmen Sie bitte der Veranstaltungs-Internetseite: www.frankfurterhormonschule.de/Transparenzvorgabe.html

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

Evangelische Akademie Frankfurt
 Römerberg 9, 60311 Frankfurt am Main
www.evangelische-akademie.de



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- S-Bahn-Haltestelle „Hauptwache“
- U-Bahn-Haltestelle (U 4, U 5) „Dom/Römer“
- Straßenbahn-Haltestelle (Linien 11, 12) „Römer/Paulskirche“

Anreise mit PKW

- Parkmöglichkeiten im Parkhaus Römer unmittelbar am Veranstaltungszentrum oder alternativ
- Parkhaus Hauptwache oder Parkhaus Konstablerwache

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 1. 10. 2022 über die online-Anmeldung unter www.frankfurterhormonschule.de an, damit eine optimale Planung (Bestuhlung, Catering, etc.) für uns möglich ist. **Recht herzlichen Dank!**

www.frankfurterhormonschule.de

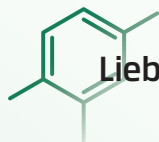
Frankfurter Hormonschule

Die neuen DVO S-III Leitlinien – Was ist neu?



Evangelische Akademie Frankfurt
 Am Römerberg 9, 60311 Frankfurt
Mi., 12. 10. 2022, 19.00 Uhr

Imbiss ab 18.15 Uhr – Eintritt frei –



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Volkskrankheit Osteoporose gehört zu den zehn häufigsten Erkrankungen weltweit. In Deutschland sind derzeit ca. 7 – 8 Millionen Menschen betroffen. Nicht zuletzt aufgrund der demographischen Bevölkerungsentwicklung wird es in den kommenden Jahren zu einem deutlichen Anstieg der Inzidenz kommen.

Die Diagnostik und Therapie der Osteoporose wird in den DVO S-III Leitlinien (LL) zusammengefasst. Die hohe Qualität dieser Leitlinien wurde unlängst in einem Gutachten des IQWiK bestätigt und ist auch Grundlage des DMP-Osteoporose. Wie in den vergangenen Jahren erfolgte nun turnusgemäß eine Aktualisierung der DVO-III LL. Aufgrund der Komplexität – durch die zunehmende Anzahl der Risikofaktoren, deren alters- und geschlechtsabhängigen Einfluss auf Wirbelkörper, Schenkelhals sowie andere Osteoporose-assoziierte Frakturen – bestand nun die Notwendigkeit der erstmaligen Erstellung eines Risikorechners.

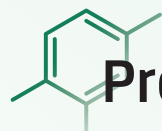
Ziel dieser Frankfurter Hormonschule Spezialveranstaltung ist es, die neuen DVO-Leitlinien gemeinsam mit Mitgliedern der Leitlinien-Gruppe und deren Koordinatorin, Frau Dr. Friederike Thomasius, zu diskutieren.

Ich würde mich freuen, Sie zu dieser Fortbildung in Frankfurt persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr

Prof. Dr. Peyman Hadji

Spezial



Programm

Mittwoch, den 12. 10. 2022, 19.00 bis 20.30 Uhr
Ab 18.15 Uhr steht ein Imbiss bereit

Moderation

Prof. Dr. med. Andreas Kurth, Mainz

Neu Risikofaktoren und neuer Therapiealgorithmus

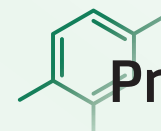
Dr. med. Friederike Thomasius, Frankfurt

Medikamentöse Therapie – Was ist neu?

Prof. Dr. med. Peyman Hadji, Frankfurt

Kritischer Dialog:

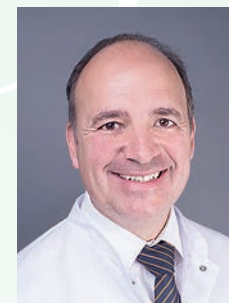
Wir freuen uns über Kasuistiken aus Ihrer Praxis



Programm

Mittwoch, den 12. 10. 2022, 19.00 bis 20.30 Uhr

Referenten/Moderator



Prof. Dr. med. Andreas A. Kurth
Chefarzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Marienhaus Klinikum Mainz
1. Vorsitzender des Dachverbands Osteologie (DVO)
Kommissionsmitglied der DVO S-III Leitlinie



Dr. med. Friederike Thomasius
Frankfurter Hormon- und Osteoporosezentrum, Frankfurt
Leitlinienkoordinatorin der DVO S-III Leitlinie



Prof. Dr. med. Peyman Hadji
Frankfurter Hormon- und Osteoporosezentrum, Frankfurt
Philipps-Universität Marburg
Kommissionsmitglied der DVO S-III Leitlinie